



Beckesepp
SUPERMARKT · BÄCKEREI · CAFÉ

Anders, weil: erfolgreicher mit der Oberbank.



___ Was ist Ihr Erfolgsgeheimnis, um sich vom Wettbewerb abzuheben?

„Wir vertrauen auf Traditionen und gehen mit der Zeit.“

Wir wollen nicht einfach Lebensmittel aus Baden-Württemberg anbieten. Wirklich lokal soll es sein! Die Kundschaft soll genießen können, was der Bauer nebenan herstellt.

2017 wurde unsere erste eigene Dinkel-Ernte aus Dreifelderwirtschaft eingefahren. Durch den Zukauf von Rebflächen ergänzt eigener Wein seit 2021 das Sortiment. Aber auch viele andere Produkte unserer Eigenmarke „Lecker. Lokal.“ findet man in den Beckesepp-Filialen.

Die eigens für uns hergestellten Waren kommen aus einem Umkreis von maximal 50 km. Das ist gut für die Umwelt, sichert Arbeitsplätze in der Region und stützt die kleinen Betriebe. Weil uns Nachbarschaft noch etwas bedeutet und wir die Liebe zu unserer Region leben.“



Foto: S.K.U.B. Fotostudio GmbH

Barbara Denking
Leiterin der
Oberbank Freiburg

___ Was sagt die betreuende Oberbank Beraterin dazu?

„Es hat uns unglaublich beeindruckt, wie ein Traditionsunternehmen so modern sein kann. Ich habe selten einen Unternehmer getroffen, der seine betriebswirtschaftlichen Zahlen und Bedürfnisse des Finanzierungspartners so gut kennt. Nachhaltigkeit ist in allen Entscheidungen tief verwurzelt. Hier-

Aus der einstigen kleinen Bäckerei in St. Peter baute Josef Ruf Ende der 50er Jahre einen Tante-Emma-Laden. Auf knapp 40 m² wurde die Ware noch lose und überwiegend sonntags nach dem Kirchenbesuch verkauft. Den ersten „großen“ Laden baute Josef Ruf 1970. Aus einem alten Schweinestall wurde ein 200 m² Einkaufsladen. Das war der Beginn der heutigen Beckesepp-Filialen in Freiburg und der Region.

Tante-Emma ist Geschichte, doch die Passion für Lebensmittel und eine zufriedene Kundschaft ist weiter ungebrochen.

In vierter Generation leitet Beckesepp-Inhaber Johannes Ruf mittlerweile neun Supermärkte mit integrierten Backshops und fünf zusätzliche Bäckereien mit Cafés.



Fotos: Beckesepp, Sebastian Düsenberg

___ Warum haben Sie sich für die Oberbank entschieden?

„Die Oberbank konnte mich im Rahmen der Backstubenfinanzierung als neuen Firmenkunden gewinnen. Bereits im Erstgespräch konnten wir eine Verbindung feststellen – denn nicht nur die Oberbank, auch meine Mutter hat ihre Wurzeln in der Stadt Linz.“

Wichtig für meine Entscheidung war, neben dem Traditionsreichtum der Oberbank, auch die gelebte Kundennähe meiner Kundenberaterin Barbara Denking und dem gesamten Team der Filiale Freiburg.“

___ Wie gehen Sie mit der Herausforderung „Nachhaltigkeit“ im Unternehmen um?

„Auch bei unserem aktuellen Neubau – der Beckesepp Backstube – wurde das Thema Nachhaltigkeit umfangreich realisiert. So wurde das Obergeschoss des KfW-40-Gebäudes in Holz gebaut. Die 900 m² Fassade mit fächerartigen Lamellen entstammt heimischer Weißtanne und bindet langfristig Co₂. Besonders stolz sind wir auf die Wärmerückgewinnung aus unserem Holzbackofen. Dadurch können wir sowohl das eigene Gebäude als auch das angrenzende Wohnhaus beheizen.“

durch konnten wir gemeinsam kreative und nachhaltige Finanzierungslösungen erarbeiten. Es ist uns eine Freude, Partner zu sein.“

Wir unterstützen auch gerne Ihr Business – lassen Sie sich am besten gleich beraten.

Oberbank

Nicht wie jede Bank